

OVH Aktuell

Sporadisch erscheinende Mitteilungen des Ornithologischen Vereins Hombrechtikon

40 Jahre Pouletbeiz Chilbi Hombi



Erich (l) 2000,
Ruedi (m) 2016,
David (r) 2019,
Werni und Erich
(u) 2010

Zum Jubiläum «20 Jahre Pouletbeiz» wurde von Ernst Sonderegger eine tolle Weinetikette mit Gockel und ein Tischset entworfen, zudem gab es 100 Gratispoulets.

«Rössliriti», Schiessstand, «Autotütschi», Verkaufsstände, die Kaffeestube des Frauenvereins – so klein war die Chilbi Anfang der 80-er Jahre. Doch dann hatte 1983 unser Geflügelobmann und gebürtiger Hombrechtiker Erich Halter die Idee, dass der OVH die Chilbi mit einer Pouletbeiz erweitern könnte.

Umtrieb wie Erich war, erstellte er mit Hans Hegglin und Ernst Giezendanner nicht nur die ganze Infrastruktur, sondern kümmerte sich auch ums damals obligatorische Wirtepatent, welches Josch Mischol vom Schützenhaus zur Verfügung stellte. Zudem mussten Grill und Gläser beschafft werden. Die SEG-Poulets lieferte Luzi Philipp. Sie mussten damals noch von Hand gewürzt werden. Die Beiz lief gut. Die zwei Gasgrill waren kapazitätsmässig bald am Anschlag, so dass die Gäste manchmal über eineinhalb Stunden auf ihr Poulet warten mussten. So erstand der OVH zwei einfacher zu bedienende Elektrogrills.

Bald wurde die Pouletbeiz des OVH zur «Institution». Viele Hombrechtiker kamen jedes Jahr vorbei.

Ein «Schön-dich-zu-Sehen», ein kleiner Schwatz waren auch für die Helfer schöne Momente. Wer als Vereinsmitglied gesundheitlich noch konnte, half bei der Chilbi mit. Das gemeinsame Schaffen brachte Zusammenhalt. Fürs einheitliche Auftreten sorgte Alice Philipp. Sie nähte 40 rote Schürzen, auf welche sie einen stolzen «Güggel» druckte. Im Verein wurde beschlossen, dass die Gewinne aus der Pouletbeiz in eine Kleintieranlage investiert werden sollten. Das farbige Wandbild von Paul Kern zeigt eine solche Anlage, die leider immer Wunschtraum blieb mangels geeigneter Bauzone.

Für Einsatzplan, Einkauf, Aufbau, Abräumen und Abrechnung der Chilbi ging bei Erich eine Woche dahin. Er war bei allen Schaustellern bekannt, da er für sie noch spät in der Nacht saftige Poulets in Reserve hatte. Die Schaustellerrunde blieb gerne auch bis in die frühen Morgenstunden sitzen. Nach den «Festtagen» waren die Aufräum- und Putztage für Blachenzelt, Grill, Pouletkörbli, Wäsche usw. ziemlich hart und lang.

2003 war auch der Zeitpunkt für Erich Halter, nach 20 Jahren, die Chilbi-Verantwortung an Ruedi Goldschmid weiter zu geben. Wie schon Erich zuvor, schaute Ruedi darauf, dass nie Poulets weggeworfen wurden. Bereits gegrillte überzählige «Güggeli» konnten in die Brunegg geliefert werden, wo die Bewohner in den Genuss von Pouletsalat kamen.

Zwölf Jahre lang kümmerte sich Ruedi Goldschmid – parallel zum OVH-Präsidentenamt – um die Pouletbeiz und führte danach David Stooß noch zwei Jahre in die Organisation des Güggeli-Grillens ein. David ist nun schon acht Jahre im Amt und hat den OVH mit modernen Schürzen und einem Pommes-Angebot aktualisiert.

Den drei längst- und langjährigen Beizen-Chefs ein riesengrosses Dankeschön! Ebenso unseren Gästen, die uns seit vielen Jahren die Treue halten!

Susanne Scheidner



STIFTUNG BRUNEGG
HOMBRECHTIKON
WOHNHEIM
GÄRTNEREI
BLUMENLADEN

Gärtnerei & Blumenladen
Brunegg 3
Telefon 055 254 10 30
blumenladen@stiftung-brunegg.ch

Blumenladen im Dorf
Rütistr. 7
Telefon 055 244 40 42
imdorf@stiftung-brunegg.ch

In der Natur
zu Hause,
im Garten
daheim.



RICO
Gartenbau
Biopool

Rico AG, 8634 Hombrechtikon
Tel. 055 244 46 61, info@rico-ag.ch
www.rico-ag.ch, www.biopool.ch

SCHREINEREI GRAF

Schreinerei Graf Innenausbau AG
Dändlikon 8, 8634 Hombrechtikon

Telefon 055 244 14 88 info@SchreinereiGraf.ch
www.SchreinereiGraf.ch

KÜCHEN BÄDER SCHRÄNKE TÜREN MÖBEL PARKETT

Vogelexkursion in Hombrechtikon

Die kleine Vogelexkursion in Hombrechtikon am 7. Mai 2023 führte eine kleine Schar von 16 Frühaufstehern dieses Mal in den Süden der Gemeinde, vom Gemeindehaus durch Feld, Wald und Wiesen, vorbei an Teichen, entlang von Riedflächen und Rebberge bis zum Bahnhof Feldbach.



Badi Feldbach mitkamen, wo wir uns durch das neue Team verwöhnen liessen.

Immer wieder beeindruckend ist die grosse Vielfalt an Lebensräumen für Tiere innerhalb unserer Gemeinde. Seien es nun die 36 Vogelarten oder die quakenden Frösche im kleinen

Weilier unterhalb der Brunegg. Halten wir Sorge zu dieser Vielfalt und vergrössern sie, wo immer uns eine Möglichkeit geboten wird.

Erich Füglistner



Bei gutem Wetter konnten wir eine stattliche Anzahl von Vögeln beobachten und noch mehr hören. Insgesamt waren es 36 unterschiedliche Vögel. Die Wasservögel sahen nur diejenigen, welche noch weiter bis zur wunderschönen

Vögel auf dem Rundgang		bei der Badi
Grünfink	Hausrotschwanz	Kormoran
Buchfink	Rotkehlchen	Haubentaucher
Feldsperling	Zaunkönig	Mittelmeermöwe
Haussperling	Bachstelze	Lachmöwe
Star	Rauchschwalbe	Blässhuhn
Rabenkrähe	Grünspecht	Kolbenente
Saatkrähe	Mauersegler	Höckerschwan
Elster	Türkentaube	Turmfalke
Sumpfmöwe	Ringeltaube	
Blaumeise	Rotmilan	
Kohlmeise	Schwarzmilan	
Kleiber	Grauschnäpper	
Graureiher	Zilpzalp	
Amsel	Mönchsgrasmücke	

Grundkurs 2023 und Ausblick 2024

Vor ein paar Wochen ist der Ornithologische Grundkurs des OVH mit einer Exkursion entlang der Moräne am rechten Zürichsee-Ufer, von Feldbach via Trüllisberg bis zum Chatzentobelweiher und den Reben entlang zurück, zu Ende gegangen. Die fünf Theorieabende und fünf Exkursionen zu den Wasservögeln in Rapperswil, dem Wald, Siedlungs-



Foto: Wilfried Ackermann

raum und dem Lützelsee in Hombrechtikon und nach Feldbach war eine intensive, lehrreiche, aber auch schöne Zeit.

Aus den TeilnehmerInnen im Alter von 9 bis 80+ Jahren) aus der Umgebung ist mit der Zeit eine Gruppe geworden und es haben sich auch Freundschaften gebildet. Peter Toller und Erich Füglistner haben die Abende und Exkursionen sehr spannend gemacht und hatten auf «fast» alle Fragen auch Antworten.

Für viele sicher eine neue Erkenntnis war, dass man die Vögel vor allem mit den Ohren beobachtet, sehr oft hört man den Vogel nämlich, bevor man ihn sieht. Die neuen Ornithologen bekamen auch Apps und Links mit auf den Weg, um diese Fähigkeiten weiter zu trainieren und Aug' und Ohr zu schärfen.

Aber wie immer, nach dem Grundkurs ist vor dem Grundkurs. Für Frühling 2024 ist bereits wieder ein Kurs geplant. Man kann sich ab sofort mit diesem Link anmelden. Weitere Details zum Kurs werden im Herbst publiziert. Fragen zum Kurs 2024 bitte an info@ov-hombrechtikon.ch.

Wilfried Ackermann

Anmeldung: https://mein.fairgate.ch/ovhombrechtikon/my-events/ornithologischer_grundkurs_2024.



Vogelexkursion an den Greifensee

Ein nicht ganz wolkenfreier Himmel und eine kühle Brise begrüßten am 21. Mai 2023 die Teilnehmer zu einer Exkursion an den Greifensee. Der See liegt etwa 15 Kilometer nordwestlich von Zürich und ist nicht nur ein beliebtes Naherholungsgebiet, sondern auch ein wahres Paradies für Vogelbeobachter.

«Bewaffnet» mit Feldstechern, Spektiven, Kameras und Notizbüchern begab sich die Gruppe am frühen Morgen zur Jugendherberge in Fällenden, wo



die Tour startete. Der Weg führte sie entlang des ausgedehnten Schilfgürtels, dem bewaldeten Ufer und den umliegenden Feuchtgebieten. Unter kundiger Leitung von Ruedi Reichling konnten viele Vogelarten gesehen und, mehr noch, gehört werden. Darunter Kormorane, Gartengrasmücken, Teichrohrsänger, Blässhühner, Buntspechte, Stockenten, Zaunkönige und der Kuckuck. Sogar eine Nachtigall liess kurz ihren Gesang ertönen.

In dem unlängst renaturierten Fällender Ried bot sich der Gruppe die Gelegenheit, kurze Rast zu machen und die Aussichtsplattformen zu nutzen, um den Tieren noch näher zu sein, ohne sie direkt zu stören.

Mit vielen neuen Eindrücken, Fotos und guten Gesprächen ging es anschliessend wieder zurück nach Hombrechtikon.

Wilfried Ackermann

Heimliches Restaurant mit gutbürgerlicher Küche.

Katja und Charly Thöni
Tel. 055 244 11 36
www.schutzenhaus.ch

Montag und Dienstag
Ruhetag

SPEISERESTAURANT
Schützenhaus



HOMBRECHTIKON

claro
FAIR TRADE

Claro Weltladen

Breitlenweg 6
8634 Hombrechtikon
www.claro.ch/de/shops

Di-Fr 09.00–12.00 Uhr
15.00–18.00 Uhr
Sa 09.00–12.00 Uhr

Kunz & Partner

Etzelstrasse 33 8634 Hombrechtikon
Tel. 055 244 46 53 Fax 055 244 46 45
Mo bis Fr 07.00–12.00 / 13.30–18.00

Maschinen und Werkzeuge

www.kunzundpartner.ch info@kunzundpartner.ch

Naturschutz-Höck

Zwei Seen, gross und klein, Riedflächen, Wald, Bäche, Tobel, Acker-, Weide- und Rebland, Gärten aller Art, Nagelfluhfelsen oder Sumpf – unsere nahe Umgebung ist reich an verschiedensten Lebensräumen für Pflanzen und Tiere.

Der OVH bietet viele Einsätze und Projekte für den Natur- und Vogelschutz. Trotzdem: «Wir würden uns gerne auch ohne direkten Anlass treffen, sei es, um Erfahrungen auszutauschen, zu fachsimpeln oder zu debattieren», meinte ein Mitglied zu den Helfern an einer unserer Aktivitäten. Die Angesprochenen bekräftigten dieses Anliegen und so entstand die Idee zum Naturschutz-Höck.

Den Höck gibt es seit Januar 2023 und er ist nicht nur für die Mitglieder des Vereins gedacht. Ebenso willkommen sind unsere Gönner, alle Freunde des Natur- und Vogelschutzes wie auch allgemein Interessierte am Vereinsleben. Die Abende werden von Mitgliedern des Vereins moderiert und von Fachleuten unterstützt. Es darf ohne Scheu gefragt, erklärt und debattiert werden.

Die nächsten Anlässe finden jeweils am 3. Mittwoch im Monat (20.9/18.10/15.11) ab 19.30 Uhr im «Kafi Bahnhofli» in Hombrechtikon statt. Ausgenommen sind die Sommermonate Juli, August und der Monat Dezember. *Carmen Späth*

Flusseeeschwalben

Dieses Jahr wurde unser Flusseeeschwalbenfloss von den Mittelmeermöwen in Beschlag genommen. Sie konnten eine erfolgreiche Brut vermelden. Für das nächste Jahr muss das Floss so umgebaut werden, um den Mittelmeermöwen das Absitzen und Brüten zu erschweren. *Andreas Dändliker*



Bergvogelwochenende in Leukerbad

Ende Juni reisten 14 Personen für ein verlängertes Wochenende nach Leukerbad. Am «Busbahnhof» wurde die Gruppe vom Hotelbus abgeholt und mit Sack und Pack zum Hotel Regina Therme gefahren.

Ausgerüstet mit Fernrohren, Feldstechern und Picknick traf man sich schon bald zur ersten Exkursion. Mit offenen Augen und Ohren ging es bergwärts durch Wiesen und Waldgebiet. Schon konnten Vogelstimmen gehört und verschiedene Kleinvögel und der Tannenhäher beobachtet werden. Bald entschied man sich für den Abstieg in Richtung Dala-Schlucht. Über steile und wacklige Treppen und Stege wurde die eindrückliche Schlucht erreicht. Vorbei am Wasserfall und mächtigen Felswänden führte der Weg zurück zum Hotel.

Am nächsten Morgen machte man sich, nach einem reichhaltigen Frühstück, auf zur Gemmi-Luftseilbahn. Oben angekommen, wurde zuerst das Panorama mit Matterhorn bestaunt.

Nun entschied sich die Gruppe für einen Rundgang um den Daubensee. Immer wieder wurden Steinschmätzer und Bergpieper gehört und beobachtet. In gemächlichem Tempo ging es weiter auf dem Seerundgang. Der Wanderweg auf der gegenüberliegenden Seeseite war sehr schmal und stellenweise recht steil und steinig. Mit der nötigen Vorsicht wurde er jedoch von allen mit Bravour gemeistert. Nach einer ausgiebigen Pause mit Picknick galt die Aufmerksamkeit hauptsächlich den Berggipfeln und dem blauen Himmel. Auf der Wunschliste standen nämlich der Steinadler und der Bartgeier zuoberst. Leider gingen die Wünsche nicht in Erfüllung. Immer wieder vernahm man ein Piepsen und auch einmal das

Pfeifen eines Murmeltieres. Nun galt die Aufmerksamkeit eher den Bergwiesen, sie zeigten sich nämlich sehr farbenprächtig. Es konnten unzählige Arten notiert werden, nämlich der weisse Alpenhahnenfuss, Kartäusernelken, gelbe Trollblumen, Soldanellen, Vergissmeinnicht, weisse Graslilien, Leinkraut, der tiefblaue Enzian und viele mehr.

Nun führte der Weg bergwärts zurück zur Bergstation Gemmi, wo Alpen-



dohlen beobachtet wurden. Während zwei Personen den Abstieg ins Tal zu Fuss bewältigten, schwebten die anderen per Seilbahn zur Talstation.

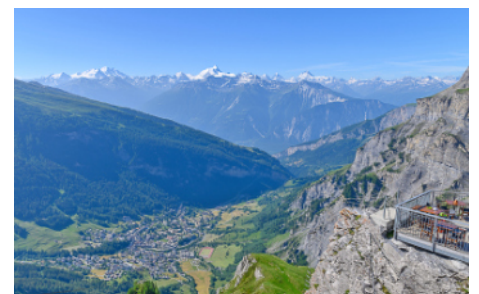
Zurück im Hotel wurde das kleine Thermalbad rege genutzt.

Zum Abschluss bewegte man sich auf einem schönen Wanderweg oberhalb des Dorfes in Richtung Birchen. Die Misteldrossel und Distelfinke zogen die Aufmerksamkeit auf sich. Besonders erfreute man sich der verschiedenen Schmetterlinge, wie dem kleinen Fuchs und dem Perlmutterfalter.

Bei kühlen Getränken und Glace blickte man auf ein gelungenes Wochenende zurück. Es konnten 32 Vogelarten beobachtet werden.

Ein herzliches Dankeschön geht an Marco Kuster für die, wie immer, gute Organisation. Bis zum nächsten Mal!

Rosmarie Dändliker



HP. Meier Uhren & Schmuck

Eichtalstrasse 7
8634 Hombrechtikon
Telefon 055 244 32 36
www.meier-uhren.ch

Ihr Partner seit
über 40 Jahren!



Jürgen Käfer
Bio-Gemüsebau
8634 Hombrechtikon
Telefon 055 244 34 00
j.kaefer@bluewin.ch
www.demeterhof.ch

Metzgerei Lehmann

Partyservice: Ob bei Ihnen zu Hause oder in einem von Ihnen gewählten Lokal. Wir liefern Ihnen zu jedem Anlass das passende Menü.

Im Volg
Rütistrasse 9
8634 Hombrechtikon
Telefon 055 244 11 88
www.metzgerei-lehmann.ch
hombi@metzgerei-lehmann.ch



...und ausserdem...



... fand die Abendexkursion zum Sumpfrohrsänger keinen grossen Anklang. Gerademaal sieben Personen trafen sich beim Parkplatz am Lützelsee. Diese wurden aber reichlich belohnt durch einen Spaziergang in schönstem Abendlicht und der Sichtung des Sumpfrohrsängers. In anbrechender Dunkelheit konnten noch ein paar Glühwürmchen gesehen werden. Der Anlass wurde relativ kurzfristig online ausgeschrieben, wie im letzten OVH Aktuell angekündigt...

... wurden am 5. Juni 2023 mit Hilfe von Remo Pfyl von der Feuerwehr Hombrechtikon und dem Beringer Urs Romer vom Zoo Zürich 40 Jungstörche beringt. Ein Junges war noch zu klein für den Ring. Von diesen 41 Jungstörchen sind leider zwei bei einem Absturz aus dem Horst ums Leben gekommen...

... veranstaltet der OVH einen Wettbewerb: Wer hat den schönsten biodiversten und naturnahen Aussenbereich? Mach mit beim Wettbewerb um den

schönsten biodiversten und naturnahen Garten des Jahres in Hombrechtikon und Feldbach. Teile ein Foto des zu nominierenden biodiversten Aussenbereichs auf Instagram, indem du den Ornithologischen Verein Hombrechtikon (@ovhombi) direkt auf dem Bild markierst und den Hashtag #hsdbgdj verwendest. Oder teile einen Beitrag auf unserer Facebook-Seite (ov-hombrechtikon) mit dem Hashtag #hsdbgdj. Oder per Mail an info@ov-hombrechtikon.ch. Einsendeschluss ist der 15. September 2023. Infos und Teilnahmebedingungen findet ihr unter www.ov-hombrechtikon.ch/naturschutz/naturnaher-garten.



Die nächsten Termine des OVH



- > Sa/So/Mo, 26./27./28. August 2023
Pouletbeiz an der Chilbi
Vielleicht zum letzten Mal!

- > Samstag, 16. September 2023
Streunitag in der Tüfi
8.30 Uhr ab Gemeindehaus

- > Samstag, 30. September 2023
Kantonaler Kleintierzüchtertag
Gemäss spezieller Einladung

- > Samstag, 7. Oktober 2023
Kleinvieh beim grossen Vieh
Areal der Viehschau auf der Blatten

- > Samstag/Sonntag, 7./8. Oktober 2023
Euro-Birdwatch auf der Lutikerhöhe
Jeweils 9.00 bis 16.00 Uhr

- > Freitag, 20. Oktober 2023
Herbstversammlung
Gemäss spezieller Einladung

- > Samstag, 28. Oktober 2023
Taubenvorbereitung des ZTV
8.00 Uhr, Schulhaus Limberg, Forch

- > Samstag, 18. November 2023
Kaninchenvorbereitung
8.00 Uhr Langacher (Hürlimann)

Adressen Naturschutz

Amphibien-schutz	Sabine Aschwanden sabine@kingx.com
Biotop-pflege	Carmen Späth carmen.spaeth@bluewin.ch Dani Honegger daniel-honegger@gmx.ch
Exkursionen	Robert Weinmann r.weinm@bluewin.ch Marco Kuster makuster@swissonline.ch
Fledermaus-schutz	Wilfried Ackermann wma@ov-hombrechtikon.ch
Nistkasten	Andreas Dändliker a.r.daendliker@swissonline.ch
Störche, Avi-monitoring	Sandra Jost sajola@gmx.net
Waldlehr-pfad	Jakob Müller Telefon 055 244 33 70

Impressum OVH Aktuell 2/2023
Redaktion Andreas Dändliker, Eilweg 8, 8634 Hombrechtikon
Digitaldruck Aebersold Digitaldruck, Werkstr. 20, 8645 Rapperswil-Jona
Auflage 800 Ex.
Postcheckkonto OVH 80-66068-3

Adressänderungen bitte an:
Carmen Späth, Schlatt 10, 8714 Feldbach



Adressen

Präsident	ov-hombrechtikon.ch Ernst Honegger Zelg 2 8634 Hombrechtikon Telefon 055 244 15 28
Vizepräsident	Marco Kuster Bodenacher 8618 Oetwil am See Telefon 044 929 16 18
Aktuar(in)	vakant
Kassierin	Carmen Späth Schlatt 10 8714 Feldbach Telefon 055 244 18 08
Abteilung Naturschutz	Wilfried Ackermann Kanalweg 7 8714 Feldbach Telefon 055 244 55 85
Abteilung Kleintierzucht	Ruedi Goldschmid Eichwisweg 30 8634 Hombrechtikon Telefon 079 479 11 01
Beisitzer (Betreuer Tauben)	Martin Kundert Sunnenbachweg 7 8634 Hombrechtikon Telefon 055 244 37 92
Beisitzerin	Sabine Aschwanden Brunegg 7 8634 Hombrechtikon Telefon 079 717 72 75
Beisitzer	Erich Füglistner Lächlerstrasse 29 8634 Hombrechtikon Telefon 055 244 49 70
Beisitzer (OVH Aktuell)	Andreas Dändliker Eilweg 8 8634 Hombrechtikon Telefon 055 244 30 37

Heizen Sie umweltfreundlich!
Heizen Sie mit erneuerbarer Energie!
Heizen Sie mit Brenn- und Cheminéeholz
von:
Paul und Ida Kuriger
Langenriedstr. 3, 8634 Hombrechtikon
Telefon 055 244 1051

mistelapotheke
Ihre Dorf-Apotheke in Hombrechtikon
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00-12.30 und 13.30-18.30 Uhr
Sa 8.00-16.00 durchgehend
www.mistel-apotheke.ch

Wo Genuss
im Vordergrund
steht. Seit 1983.

Florhof
GETRANKE
trinken & geniessen

Florhof Getränke
Rütistrasse 7A
8634 Hombrechtikon
Telefon 055 254 25 29
info@florhof-getraenke.ch
www.florhof-getraenke.ch

Öffnungszeiten
Mo-Fr 08.00-12.15 Uhr
13.30-18.30 Uhr
Sa 08.00-17.00 Uhr
durchgehend